

VCM.02 - Supplier Relationship Management

VCM.02 - Supplier Relationship Management

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	VCM.02
Eindeutige Bezeichnung	SuppRelMgmt-01-BA-M
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Lorenzen, Klaus Dieter (klaus.lorenzen@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Lorenzen, Klaus Dieter (klaus.lorenzen@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2024/25
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4, 5, 7
Studiengang: B.A. - BWL BA - Betriebswirtschaftslehre Schwerpunkt: Value Chain Management Modulart: Verpfl. Wahlmodul, PVO §3 Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online - Betriebswirtschaftslehre Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online TZ - Betriebswirtschaftslehre Online Teilzeit Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 9
Studiengang: B.Sc. - WINF - Wirtschaftsinformatik (6 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.Sc. - WINF 7 Sem. - Wirtschaftsinformatik (7 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5, 7

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Begriffe und Konzepte des Supply Chain Managements (hier mit dem Fokus auf den Themenkreis "Beschaffung" bzw. Supplier Relationship Management) voneinander abgrenzen - unter Anleitung fachbezogene Forschungsmethoden erarbeiten und jeweiligen Vor- und Nachteile im Forschungs- bzw. für den Erkenntnisprozess benennen
<ul style="list-style-type: none"> - fehlende Informationen selbständig sammeln und interpretierend einordnen - erworbenes Wissen auf neue, komplexe und unbekanntere betriebliche Problemstellungen im Bereich Supply Chain Management anwenden - analytisch – mit Hilfe geeigneter Methoden - die zu bearbeitenden Problemstellungen durchdringen - selbständig Lösungsvorschläge zur Gestaltung des hier betrachteten betrieblichen Teilbereiches beschreiben, entwickeln (Synthese) und deren Effekte bewerten
<ul style="list-style-type: none"> - (ggf. hochschulöffentlich) die Ergebnisse anderen Fachkundigen erläutern und diesen gegenüber verteidigen - eigenverantwortlich in Teams organisierte Arbeits-/Lernprozess gestalten - selbständig eine offene und komplexe Aufgabenstellung bearbeiten
<ul style="list-style-type: none"> - die eigenen fachlichen Entscheidungen mit theoretischem und methodischem Wissen begründen - selbständig komplexe, offene Aufgabenstellungen mit unvollständigen Informationen bearbeiten - reflektieren der eigenen Einstellungen und der fachlichen Entscheidungen vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens und angesichts gesellschaftlicher Erwartungen und Folgen

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<p>Begriffliche und konzeptionelle Grundlagen des Supply Chain und Operations Managements. In diesem Modul werden insbesondere Themen der Beschaffung betrachtet. Dazu gehören z.B.: Strategischer Einkauf, Warengruppenmanagement, Digitale Beschaffung, Beschaffungslogistik, ... Im Rahmen des Management-Prozesses einzusetzende Methoden (insbesondere zur Analyse, Alternativenentwicklung und -bewertung) Optionen zur Gestaltung der Beschaffung</p> <p>Ausgewählte, aktuelle Fragen der Gestaltung von #Beschaffung, #Lieferantenbeziehungen, #Wertschöpfungsketten, #SupplyChainManagements und des #OperationsManagements</p> <p>Aktuelle Sonderthemen zur #Internationalisierung bzw. #Globalisierung, #Digitalisierung und #Nachhaltigkeit von #Lieferketten</p>
Literatur	<p>z.B. Lorenzen, Klaus Dieter und Wilfried Krokowski: Einkauf; Studienwissen kompakt. Springer, Wiesbaden aktuellste Auflage</p> <p>Stollenwerk, Andreas: Wertschöpfungsmanagement im Einkauf: Analysen - Strategien - Methoden - Kennzahlen. Springer, Wiesbaden aktuellste Auflage</p> <p>weitere Literaturhinweise erfolgen im Laufe des Semesters bedarfsbezogen</p>

Lehrformen der Lehrveranstaltungen	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Arbeitsaufwand	
Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
VCM.02 - Portfolioprfung	Prüfungsform: Portfolioprfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Sonstiges	
Sonstiges	Sofern dies möglich ist, soll dieses Modul in Kooperation mit einem Praxispartner (Unternehmen) durchgeführt werden, um die im Mittelpunkt stehende Thematik auf einen konkreten Fall anzuwenden. Dazu kann es auch sinnvoll sein, enger mit einem anderen (Wahl-)Modul aus dem Bereich Supply Chain und Operations Management zusammen zu arbeiten.